NACHRICHTEN
Österreich

Berufserfahrung für Kinder: Ein neuer Ansatz in NÖ

NÖ Maler inspirieren Kinder mit einem neuen Bilderbuch und zeigen, wie spannend der Beruf des Malers ist. Bildungslandesrätin Teschl-Hofmeister betont die Bedeutung der frühzeitigen Berufserkundung.

In einer innovativen Initiative haben die Maler aus Niederösterreich gemeinsam ein Kinderbuch veröffentlicht, das darauf abzielt, junge Leser für den Beruf des Malers zu begeistern. Diese Maßnahme wurde am 8. Oktober 2024 vorgestellt und soll vor allem Kinder dazu anregen, sich frühzeitig mit verschiedenen Berufsbildern auseinanderzusetzen. Die Präsentation fand in Anwesenheit von Bildungslandesrätin Christiane Teschl-Hofmeister und NÖ Landesinnungsmeister Jürgen Kreibich statt, die beide die Bedeutung dieser Aktion unterstrichen.

Der Anlass dient nicht nur der Berufsorientierung, sondern auch der Förderung kreativer Berufswünsche unter den Kindern. Laut Kreibich zeigt das Kinderbuch auf spielerische Weise, was es bedeutet, Maler zu sein, und vermittelt gleichzeitig Kenntnisse über Materialien und Techniken, die in diesem Handwerk verwendet werden. So wird nicht nur die Neugier geweckt, sondern auch ein Verständnis für die Fähigkeiten geschaffen, die in der Werkstatt und bei der täglichen Arbeit gebraucht werden.

Ein Blick hinter die Kulissen

Das Kinderbuch ist speziell für die Zielgruppe von fünf bis zehn Jahren konzipiert, wobei die Illustrationen und der einfache

Sprachstil dazu beitragen, dass die Inhalte anschaulich und verständlich bleiben. Die Autoren haben darauf geachtet, dass die Informationen kindgerecht aufbereitet sind, sodass sie sowohl im Unterricht als auch zuhause verwendet werden können.

Die gesamte Aktion ist Teil eines größeren Konzeptes, das auf eine positive Wahrnehmung handwerklicher Berufe abzielt. Teschl-Hofmeister betont, wie wichtig es ist, dass Kinder bereits in jungen Jahren verschiedene Berufsfelder kennenlernen. Durch solche Projekte wird das Fundament für zukünftige Ausbildungsentscheidungen gelegt. Die Bildungslandesrätin appelliert an Eltern und Lehrer, das Buch als Werkzeug zur Diskussion über Berufsorientierung zu nutzen und Kinder aktiv einzubeziehen.

Die Relevanz dieser Initiative zeigt sich auch in der aktuellen Diskussion über den Fachkräftemangel in handwerklichen Berufen. Handwerksbetriebe suchen händeringend nach Nachwuchs, und eine frühzeitige Auseinandersetzung mit den Berufen könnte hier von Vorteil sein. Über das Kinderbuch hinaus werden weitere Aktionen, wie Workshops und Schulbesuche, geplant, um einen direkten Zugang zur Berufswelt zu schaffen.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass dieses Projekt einen wichtigen Beitrag zur Berufserziehung in Niederösterreich leistet. Es wird erwartet, dass das Kinderbuch nicht nur zur Sensibilisierung beiträgt, sondern auch viele kreative Köpfe dazu anregen wird, eine Laufbahn im Malerhandwerk in Betracht zu ziehen. Für weitere Informationen über diese Aktion kann man die Details auf **www.wko.at** nachlesen.

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at